

Liebe Grefrather*innen,
liebe Mitglieder*innen der St. Martinsvereine,
liebe Gäste,

heute ist St. Martinstag.

Ein Tag, aber auch die Zeit, in der unsere Häuser zum Teil bunt mit Laternen und Lichtern geschmückt sind und singende Kinder mit Fackeln durch unsere Ortsteile ziehen. Es sind Wochen in denen wir gemeinsam das St. Martinsfest feiern und in denen zahlreiche Vereine und Bürger*innen mit viel Engagement und Herzblut die Gestaltung übernehmen. Es sind aber auch die Besuchsdienste bei den Senioren zu nennen, in denen meist die Vertreter*innen der St. Martinsvereine ins Haus kommen und bestenfalls noch gemeinsam einen Kaffee und Püfferchen mit Ihnen genießen.

Situationsbedingt ist es dieses Jahr leider anders. Jedoch möchte ich an dieser Stelle ganz bewusst sagen, dass es daher nicht weniger wertig ist. Denn durch so viele tolle Menschen in unserer Gemeinde wurden trotzdem Wege gefunden, Ihnen ein wenig St. Martinsgefühl zu bieten.

Der zeitgleiche Gesang vor der eigenen Haustüre, der Filmdreh der St. Martinsszene im Freilichtmuseum, die ausgestellten Fackeln und viele andere schöne Beispiele könnte ich nennen.

Dafür möchte ich Ihnen als Bürgermeister danken. Danken für die Ideen, die Arbeit, die Kreativität der Umsetzung und nicht zuletzt für das erhaltene St. Martinsgefühl.

„Ganz herzlichen Dank“

Nutzen Sie daher auch die Zeit und feiern Sie Ihr privates St. Martinsfest. Vielleicht gibt es ja auch noch eine alte Fackel auf dem Dachboden, die eventuell mit einer Kerze im Wohnzimmer erneut erhellt, dazu trinken Sie einen Kaffee oder Tee und holen sich beim benachbarten Bäcker ein Püfferchen.

Bleiben Sie bitte gesund, behalten Sie das Bunte und Warme des St. Martinfestes.

Ihr
Stefan Schumeckers
Bürgermeister der Gemeinde Grefrath

